

Homöopathische Hausapotheke



Vorwort

Die Homöopathie lehrt uns genau zu beobachten, aufmerksam zu sein und uns in andere Wesen einzufühlen. Dieses Zuwenden und Öffnen gegenüber dem anderen Wesen ist allein schon heilsam, wenn es mit Respekt und Wohlwollen erfolgt. Und so stellt sich uns sehr rasch die Frage: Was kann ich zur Gesundheit meines Kindes beitragen?

Das, was wir als Eltern an unseren Kindern beobachten und wie wir unsere Kinder fühlen, erleben und wahrnehmen, ist sehr wertvoll. Auf den Arztbesuch soll jedoch in keinem Fall verzichtet werden! Dieses Skriptum versteht sich als Anregung den Heilungsprozeß aktiv mitzugestalten. Die Wahl der Heilmethode – ob „Schulmedizin“, Homöopathie, Akupunktur und andere Heilverfahren – sollte alles, was hilfreich ist miteinbeziehen und nie zum strengen Dogma werden.



Fieber

Aconit D30 (am Beginn – erste Symptome einer Erkältung („glasige Augen“) oder Fiebertyp „plötzlich, hoch, trocken“, Gesicht blaß-ängstlich, Auslöser: trockener, kalter Wind; Schüttelfrost im Fieberanstieg; ängstlich-unruhig)

Belladonna D6 / D12 (folgt Aconit, wenn Kind schwitzt, Fiebertyp „plötzlich, hoch, feucht“, Gesicht hochrot – Pupillen weit, glänzend –Tollkirsche: phantasiert / verwirrt; empfindlich: Licht, Geräusche, Erschütterung, Fieberkrampf!)

Ferrum phosphoricum D12 (nicht ganz so heftig und plötzlich wie Aconit u. Belladonna, „liegt im Bett und blättert im Bilderbuch oder spielt“ – Schulkind „genießt“ Fieber)

Belladonna und Ferrum phosphoricum D12 im Wechsel ½ stündlich

Gelsemium D12 (Kopfgrippe, müde, benommen, schläfrig, Augen fallen zu, Druck hinter Augen, Sommergrippe, Durstlosigkeit trotz Fieber)

Eupatorium D6 (Brustgrippe mit schmerzhaftem Husten, Zerschlagenheitsgefühl und Gliederschmerzen, wirft sich unruhig im Bett herum, findet keine ruhige Lage)

Bryonia D6 (trockener schmerzhafter Husten mit stechenden Schmerzen, „hält sich die Brust“, starke Gliederschmerzen schlechter durch Bewegung, versucht sich möglichst ruhig zu halten)

Fließschnupfen klar

Aconit D30 (erste Symptome)

Allium cepa D6 (wässrig aus Nase, Nase wund, Augen tränen mild, besser in frischer Luft, schlechter im warmen Zimmer, evtl. begleitend Ohrenentzündung)

Euphrasia D6 (Tränen scharf, Bindehäute wund, Nase wässrig-schleimig mild, schlechter an frischer Luft)

Arsenicum album D6 (wässriges Sekret + Verstopfung, Nase rot u. heiß, brennend, ängstlich, fröstelig, Kälteempfindlich)





Fließschnupfen schleimig

Pulsatilla D6 (dick, gelb, mild an Oberlippe, begleitend Ohrenentzündung, besser in frischer Luft, schüchtern weinerlich mit allgemeiner Erkältungsneigung – „Rockzipfel“)

Hepar sulfuris D12 (gelb eitriger Schnupfen, Neigung zu Eiterungen u. eitrigen Absonderungen)

Natrium sulfuricum D6 (grün-gelb, dick, feucht-kaltes Wetter, „Herbstmittel“)

Stockschnupfen

Luffa D6 (sehr trockene Schleimhaut, wund, Borken, schlechter in trockener Luft, nach abschwellenden Nasentropfen)

Nux vomica D6 (nachts im warmen trockenen Zimmer verstopft, tagsüber fließend, Niesreiz und Jucken, nervös-gereizt, Nasenbohren – Borken)

Dulcamara D6 (Folge von Durchnässung)

Ohrenentzündung mit plötzlichem hohem Fieber

Belladonna D12 und Ferrum phosphoricum D12 im Wechsel

Chamomilla D6 (Zahnung!, anfallsartige Schmerzen und zorniges Schreien, schlechter nachts und durch Wärme, Herumtragen bessert kurzzeitig, „will mal dies, mal das“)

Apis D6 (gellendes Schreien, Wärme schlechter, kalte Umschläge und Anwendungen bessern, trockene Schleimhäute, kein Durst)

Ohrenentzündung weniger plötzlich mit mäßigem Fieber

Pulsatilla D6 (rechts, wimmern, weinerlich, wellenförmige Schmerzen)

Kalium chloratum D6 (mit Schwerhörigkeit)





Ohrenentzündung mit Ausfluß

Hepar sulfuris D6 und Mercurius solubilis D12 im Wechsel

Pulsatilla D6 (bei mildem Ausfluß)

Pseudokrupp

Aconit D30 (erste Symptome und 1 mal vor Mitternacht)

Spongia D6 und Hepar sulfuris D12

evtl. **Rumex D6 oder Drosera D6** dazu: Rumex (pausenloser Husten nachts)

Drosera (Verschlimmerung zwischen 24 und 1 Uhr)

„Luftröhrenhusten“ – trockener Husten

Bryonia D6 und Phosphor D12 im Wechsel (ergänzen sich gut)

Bryonia (siehe Fieber, trockene Schleimhäute, sehr durstig, schlechter im warmen Zimmer, durch Bewegung und Essen, kalte Brust- und Topfenwickel tun gut)

Phosphor (schmerzhafter Husten, Kehlkopf und Luftröhre wund, trocken, brennend, Heiserkeit, Reiz- und Kitzelhusten, schlechter durch Sprechen, Lachen, Essen, Lungenentzündung durch Virusinfekt)

Husten mit Schleimrasseln

Ipecacuanha D6 (festsitzender Schleim, der nicht ausgehustet wird, würgen, „wie ersticken“, Hustenreiz führt zum Erbrechen, schlechter durch Essen, aus spastischer Husten mit Pfeifen)

Antimonium tartaricum D6 (schwächliche, verdrießliche Kinder mit häufigem Husten, schlimmer nach Essen und zwischen 3-5 Uhr früh, ähnlich Ipecacuanha)

Ipecacuanha D6 und Antimonium tartaricum D6 im Wechsel

Natrium sulfuricum D6 („Herbstmittel“, bei feucht-kaltem Wetter, Witterungsumschwung auf feucht, kalt, nebelig, fröstelige Kinder mit häufigen Erkältungen – siehe Schnupfen – und lockerem, schmerzhaften eventuell spastischem Husten)





Husten als Begleitsymptom eines Schnupfens

Schnupfen – Rachenentzündung – Husten (der „absteigende“ Infekt)

Sticta pulmonaria D6 (Schnupfen wandert hinunter, trockener Husten, nachts quälend, kann nicht aufhören, Reizhusten schlimmer beim Einatmen und Flachliegen, Schmerzen unter Brustbein, Gaumen trocken)

Rumex crispus D6 (absteigender Infekt mit pausenlosem Husten, zäher Schleim im Rachen führt zu Räuspfern und Hustenreiz, große Kälteempfindlichkeit – Hustenreiz nach Abdecken, Decke über den Mund, warme Luft und warme Getränke bessern)

Nux vomica D6 (Nase nachts verstopft, am Tag fließend, Stirnkopfschmerz, rauher u. trockener Husten, schlechter im warmen Zimmer, nervös – gereizt)

Corallium rubrum D6 (absteigender Infekt, „Maschinengewehr Husten“, nachts schlechter)

Kalium bichromicum D12 (zäher Schnupfen rinnt im Rachen hinunter, zwingt zum Räusern und Reizhusten, Husten hart, trocken, bellend, schmerzhaft, schlechter durch Kälte, besser in Wärme, auch Nasennebenhöhlenentzündung)

Evtl. **Rumex D6** und **Kalium bichromicum D12** im Wechsel

Komplexmittel: Pertudoron (Weleda) bei keuchhustenähnlicher Symptomatik.

Hustentropfen Mag. Doskar bei Luftröhrenentzündung / trockenem Husten.

5

Soor und Stomatitis

Mercurius cyanatus D6 und **Borax D6** vor jeder Mahlzeit.

Mundbalsam-Gelee von Wala nach jeder Mahlzeit.

Mandelentzündung ohne Beläge

Belladonna D12 (feuerrot, trockene Schleimhaut, hohes Fieber, auch bei Scharlach: Behandlung und zur Vorbeugung bei Familienmitgliedern 3 mal tgl. für 5 Tage)

Apis D6 (glasige Schwellung der Mandeln und des Zäpfchens, kein Durst, Wärme verschlechtert, kalt bessert)





Mandelentzündung mit Belägen

Hepar sulfuris D6 und Mercurius solubilis D12 im Wechsel

Lycopodium D12 (rechts, von rechts nach links)

Lachesis D12 (links, von links nach rechts, starke Berührungsempfindlichkeit: nichts Enges am Hals!)

Phytolacca D6 (Rachen dunkelrot, zusammenfließende Eiterstippchen, Schmerzausstrahlung in die Ohren)

Brechdurchfall

Ferrum phosphoricum D12 (fiebrhafter Durchfall von Säuglingen)

Veratrum album D6 (mit Kollapsneigung, kalter Stirnschweiß, Bauchkrämpfe)

Arsenicum album D6 (Lebensmittelvergiftung – südliche Länder – nach Fleisch, Fisch, Eis etc., heftige brennende Bauchschmerzen, starke Erschöpfung und Schwäche, Kinder, die nach saftigem Obst oder Eid jedes Mal Erbrechen/Durchfall bekommen)

Arsenicum album D6 und Veratrum album D6 im ½ stündlichen Wechsel.

Podophyllum D6 (stinkender spritzender grün-gelber Stuhl, Hydrantenstuhl, Durchfall bei Zahnung)

Chamomilla D6 (grünlich-schleimige Durchfälle „faule Eier“, Zahnung, zornig)

Überessen

Pulsatilla D6 (nach Geburtstagsparty: zuviel fette Cremen und Torten, Eis)

Nux vomica D6 (Magenverstimmung)





Verstopfung

Calcium carbonicum D30 jeden 2. Tag (der zufriedene runde Säugling, massig weicher Stuhl alle 3-5 Tage, Brustnahrung, Mutter mehr beunruhigt, Kind fühlt sich wohl)

Magnesium muriaticum D6 (verstopfte Brustkinder, große Mengen, bröckelig-heller Stuhl)

Silicea D12 (vergeblicher Stuhl drang, Stuhl schlüpft zurück, schwache Bauchpresse, magere schlaffe frostige Kinder)

Nux vomica D6 (spastische Verstopfung – Verkrampfung des Enddarmes, nervös-reizbar)

Lycopodium D12 (ähnlich Nux vomica, zuhause tyrannisch, brav in fremder Umgebung, Schmerzen vor Stuhlentleerung, Afterkrampf, Stühle hart und trocken, Verschlechterung durch Bohnen und Zwiebel, starke Bläungen, verträgt keine Enge um Bauch)

Alumina D12 (trockener Stuhl, klebt an After u. Windel, magere schwache Kinder, alles ist trocken – Haut und Schleimhaut, Verstopfung mit weichem Stuhl)

Graphites D12 (kein Stuhl drang, massige übelriechende schleimige Stühle)

7

Ignatia D30 (Verstopfung infolge Eifersucht auf Geschwister, nach Schock, Affektkrämpfe)

Opium D30 (Verstopfung nach Schock, Operation, Trauma)

Schafblattern

Belladonna D12 und Ferrum phosphoricum D12 im Wechsel.

Dolichos pruriens D6 (Juckreiz)

Mundbalsam Gelee von Wala (Bläschen im Mund)

Austrocknendes Puder/Lotion äußerlich





Stillen

Lac defloratum D12 oder Agnus castus D6 (Milchbildung)

Phytolacca D12 (Milchstau, bei zusätzlicher Entzündung Belladonna D30 und Apis D30 bei starker Schwellung)

Phytolacca D3-6 (Abstillen, Achtung: Phytolacca je nach Potenz unterschiedlicher Effekt)

Säuglingschnupfen

Sambucus D6 (Nase verstopft, kein Sekret, Atem-Trinkbehinderung, Schniefen)

Lycopodium D12 (verstopfte Nase – dickes zähes Sekret quillt hervor)

Nux vomica D6 (siehe Stockschnupfen)

Unruhe nach schwerer langer Geburt

Arnica D30 und Cuprum D30 einmaliger Versuch

8

Zahnung

Beladonna D12 und Ferrum phosphoricum D12 im Wechsel.

Chamomilla D6 (anfallsartige Schmerzen und zorniges Schreien, schlechter nachts und durch Wärme, Herumtragen bessert kurzzeitig, „will mal dies, mal das“, grün-schleimige Stühle, Zahnfleisch rot und geschwollen, schlechter durch Berührung, nachts und Wärme)

Erbrechen der Säuglinge

Cuprum D30 (erste Lebenswochen, Flaschenkinder)

Aethusa D6 (vor Mahlzeit, Erbrechen aus Mund und Nase, Milchunverträglichkeit)

Magnesium carbonicum D6 (Brustkinder, 20 Minuten vor dem Stillen für Mutter und Kind)

Bismutum nitricum D6 (Schmerzen und Überstrecken am Beginn der Nahrungsaufnahme)





Schwallartiges Erbrechen / Magenpförtnerkrampf

Cuprum D30 jeden 2. Tag (Entspannung der glatten Muskulatur)

Nux vomica D6 (spastische Erbrechen, trinkt reichlich, hastig – nervöses Kind)

Belladonna D12 (Erbrechen mit Krämpfen, Durchstrecken nach hinten)

Dreimonatskoliken mit Durchstrecken nach hinten

Belladonna D12 (brüllt, hochrot-schwitziger Kopf, Belladonna Bild!, Bauch berührungsempfindlich)

Mandragora D6 (Rückwärtsbeugen bessert, schlimmer in frühen Morgenstunden, sonst ähnlich Belladonna)

Dreimonatskoliken mit Zusammenkrümmen

Colocynthis D6 (Zusammenkrümmen und Abgang von Winden bessert)

Magnesium phosphoricum D6 (Zusammenkrümmen, Druck und Wärme bessern, Schluckauf)

Chamomilla D6 (Blähungen mit wütendem Gebrüll, hochrot schwitzendes Gesicht, krümmt sich zusammen, Herumtragen bessert kurzzeitig, zornig)

Magnesium carbonicum D6 (Brustkinder, ziehen wütend die Beinchen an, viel verschlucken und Spucken / Erbrechen, 20 Minuten vor dem Stillen für Mutter und Kind)

Lycopodium D12 (Schreizeit 17-20 Uhr, Gabe am frühen Nachmittag)

Homöopathische Rachitisprophylaxe

Apatit/Phosphor compositum und **Conchae/Quercus compositum** von Weleda.





Fieberkrampf

Belladonna D12 (siehe Fieber, hochroter Kopf, Körper feucht-heiß, dampft, Überempfindlichkeit gegen Geräusche, Zähneknirschen)

Chamomilla D6 (Zahnung, Krämpfe vor Mitternacht)

Helleborus D12 (Benommenheit, automatische Bewegung eines Armes oder Beines, Kaubewegungen)

Verletzungen

Aconit D30 (Schock / Schreck nach Unfall)

Arnica D6 (Blutung, Blutstillung, Quetschung, Beulen, Verstauchung, vor Operationen)

Staphisagria D6 (Schnittwunden, vor / nach Operationen)

Symphytum D6 (Knochenbrüche)

Cantharis D6 und Causticum D12 im Wechsel (Verbrennungen)

Apis D6 / Ledum D6 (Insektenstiche)

Acidum carbolicum D12 (bei allergischer Reaktion)

